

# Inhalt

Einleitung .....	7
<b>1 Aktuelle Lernbedingungen in der theoretischen und praktischen generalistischen Pflegeausbildung .....</b>	<b>11</b>
1.1 Rückmeldung von Praxisanleitenden .....	13
1.2 Erkenntnisse von Lehrenden .....	15
1.3 Erkenntnisse von Lernenden .....	17
<b>2 Mit Lernherausforderungen gut umgehen .....</b>	<b>19</b>
2.1 Was beeinflusst das Lernen? .....	19
2.2 Verdichtung von Lerninhalten .....	22
2.3 Exemplarität und Subjektorientierung .....	23
2.4 Transferleistungen zwischen Theorie und Praxis .....	25
2.5 Generation Z .....	26
2.6 Zusammenfassung .....	28
<b>3 Der Praxisanleitende als Lerncoach .....</b>	<b>31</b>
3.1 Wie funktioniert das Gedächtnis? .....	32
3.2 Ablauf des Lerncoachings .....	37
<b>4 Umsetzung von Lerncoaching/Lernbegleitung .....</b>	<b>39</b>
4.1 Durchführung von Lernbegleitung in der theoretischen Pflegeausbildung .....	40
4.1.1 Konzeptidee .....	41
4.1.2 Herausforderungen .....	47
4.1.3 Voraussetzungen für eine gute Umsetzung .....	48
4.2 Durchführung von Lernbegleitung in der praktischen Pflegeausbildung .....	49
4.2.1 Konzeptidee .....	49
4.2.2 Herausforderungen .....	55
4.2.3 Voraussetzungen für eine gute Umsetzung .....	56
4.3 Online-Verfahren zur Lernbegleitung/zum Lerncoaching .....	56
<b>5 Typische Lernherausforderungen in der Lernpraxis .....</b>	<b>59</b>
5.1 Überforderung .....	59
5.1.1 Problem .....	60
5.1.2 Typische Anliegen .....	61

	5.1.3	Lösungsideen .....	64
	5.1.4	Umsetzungen .....	68
	5.1.5	Dranbleiben .....	69
5.2		Prüfungsaufregung .....	70
	5.2.1	Problem .....	71
	5.2.2	Typische Anliegen .....	72
	5.2.3	Lösungsideen .....	74
	5.2.4	Umsetzungen .....	77
	5.2.5	Dranbleiben .....	78
5.3		Prokrastination .....	79
	5.3.1	Problem .....	79
	5.3.2	Typische Anliegen .....	80
	5.3.3	Lösungsideen .....	82
	5.3.4	Umsetzungen .....	84
	5.3.5	Dranbleiben .....	85
5.4		Motivation .....	86
	5.4.1	Problem .....	87
	5.4.2	Typische Anliegen .....	88
	5.4.3	Lösungsideen .....	90
	5.4.4	Umsetzung .....	93
	5.4.5	Dranbleiben .....	94
5.5		Konzentration und Ablenkung.....	95
	5.5.1	Problem .....	96
	5.5.2	Anliegen .....	97
	5.5.3	Lösungsideen .....	99
	5.5.4	Umsetzung .....	103
	5.5.5	Dranbleiben .....	104
5.6		Emotionen in der Praxisanleitung .....	104
	5.6.1	Emotionen aus (emotions-)konstruktivistischer Sicht .....	107
	5.6.2	Der Praxisanleiter als Führender in der pädagogischen Beziehung .....	108
	5.6.3	Lernende und ihr emotionales Erleben .....	112
<b>6</b>		<b>Zukunftsvision und Ausblick .....</b>	<b>117</b>